Löwenherz
Kinderhospiz | Jugendhospiz
Ambulante Kinderhospizarbeit

# INFO-POST

Ausgabe September 2015 | Nr. 62

*Hab' Dank für deine Zeit*
*Hab' Dank für deine Freundlichkeit*
*Für die Arbeit deiner Hände*
*Für den Mut, der Widerstände überwindet*
*und alle Engstirnigkeit*
*Hab' Dank für deine Zeit*

*Reinhard Mey*

## *Liebe Freunde und Unterstützer des Kinderhospiz Löwenherz e.V.,*

*vor einiger Zeit habe ich das Lied von Reinhard Mey gehört, der sich in seiner besonderen lyrischen Art bei den Menschen bedankt, die anderen ihre Zeit schenken. Ich bekam eine Gänsehaut.*

*Er hat Worte gefunden, die ich gern unseren Ehrenamtlichen überbringen möchte. Denn bei Löwenherz gibt es viele beherzte Menschen, die uns und vor allem den Familien ihre Zeit schenken und denen wir nicht genug danken können. Sie sind mit Herzblut dabei, unterstützen die Familien in ihrem Zuhause und im Kinder- und Jugendhospiz.*

*Und es sind viele Ehrenamtliche an unserer Seite, die sich für unseren Verein bei Veranstaltungen, auf Infoständen oder in der Organisation einsetzen. Viele von ihnen sind bei Löwenherz schon seit vielen Jahren engagiert tätig. Die Ehrenamtlichen schenken ihre Zeit, aber man bekommt sie nicht umsonst. Uns ist wichtig, sie gut zu schulen, damit sie für ihre Einsätze vorbereitet sind.*

*Einige von Ihnen haben sicher schon den einen oder anderen Ehrenamtlichen kennengelernt - bei einer Spendenaktion, in einer Familie oder auf einer unserer Veranstaltungen. Wie schön, dass sich immer wieder auch bei Spendenübergaben unsere Zeitspender auf den Weg machen. Ihr seid für Löwenherz unverzichtbar. DANKE.*

*Mit herzlichen Grüßen*
*Ihre Gaby Letzing*

**Liebevolle Begleitung im Löwenherz-Garten: Edelgard Burkhardt ist einige Stunden für Sebastian da. Manchmal liest sie ihm vor oder geht mit ihm spazieren.**

# Kleine Dinge mit großer Liebe

## Ehrenamtliche engagiert sich im Jugendhospiz

Die Begleitung von Jugendlichen war ihr größter Wunsch. „Ich wollte etwas machen, das mein Herz begehrte und deshalb sehr gerne im Jugendhospiz mithelfen", beschreibt Edeltraut Burkhardt aus Süsted ihre Sehnsucht. Ihr Traum ist in Erfüllung gegangen: Sie ist eine der ersten Ehrenamtlichen, die im stationären Jugendhospiz im Pflegebereich im Einsatz sind.

Einmal in der Woche kommt Edeltraut Burkhardt für drei bis vier Stunden ins Jugendhospiz. Sie liest den erkrankten Jugendlichen vor, geht mit ihnen spazieren oder hat ein offenes Ohr für die Eltern. „Es ist sehr schön, dass ich die Gäste hier begleiten kann", sagt die gelernte Kauffrau, die gemeinsam mit ihrem Mann eine Handelsagentur und eine Spedition betrieb. „Ich kann helfen und habe nicht so eine große Verantwortung, denn die liegt ja weiterhin bei der Pflege." Bei der Arbeit im Jugendhospiz spüre sie immer wieder den Satz, den Mutter Theresa bei ihrer Arbeit befolgt habe. „Wir können keine großen Dinge tun. Wir können nur kleine Dinge mit großer Liebe tun."

Mehrere Jahre hat die Ehrenamtliche Erwachsene begleitet. Danach absolvierte sie eine Gruppenleiterausbildung, eine Ausbildung zur Kindertrauerbegleiterin und die Schulung für ehrenamtliche Begleiter im Ambulanten Kinderhospizdienst Löwenherz Bremen und Umzu. Mehrere Jahre begleitete sie gemeinsam mit einer anderen Ehrenamtlichen eine Familie mit einem erkrankten Jugendlichen zu Hause.

„Die Ehrenamtlichen sind auch im stationären Bereich von Löwenherz wichtig", erklärt Pflegedienstleitung Marion Reimers. „Bisher hatten wir bereits einige Freiwillige im Küchenteam und bei der Gartenarbeit. Doch auch in der Pflege freuen wir uns über zusätzliche helfende Hände." Die Ehrenamtlichen beschäftigen sich mit den erkrankten Kindern, Jugendlichen oder ihren Geschwistern. Marion Reimers: „Eine wichtige Voraussetzung ist künftig, dass alle zuvor an einer Schulung zur Kinderhospizbegleitung teilgenommen haben, wie sie unser ambulanter Dienst in Bremen anbietet. Ein neuer Kursus beginnt im Herbst."

## Reise in die Welt hinter der Welt

Das Puppentheater „Mensch, Puppe!“ lädt aus Anlass der „1. Bremer Hospiztage“ zu einem Gastspiel des Berliner Figurentheaters Valk & Metz ein. Gezeigt wird das lebensbejahende Stück „Sadako“. Es handelt von einem an Krebs erkrankten Kind und seine Reise in die Welt hinter der Welt. Nach der Vorstellung können sich die Besucher über die ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit informieren. Die Veranstaltung wird von den ambulanten Bremer Kinderhospizdiensten Löwenherz und Jona organisiert.
**So, 18. Oktober, 15 und 20 Uhr, Schildstr. 28, Bremen, Eintritt: Erwachsene 10 €, Kinder 6 €.**

# „Beeke“-Löwen beim „Hurricane“

Gesichter anmalen, Informationen verteilen, Spenden sammeln: Die Beeke-Löwen zogen beim „Hurricane-Festival“ mit einem Bollerwagen los, um für das Kinder- und Jugendhospiz zu werben. Nicole Hehnke verzierte gegen eine Spende die Gesichter der Fans. Mit Unterstützung der „Kaffeeranch-Biker“ sammelten die Freiwilligen nach der Abreise der Besucher 40 zurückgelassene Klappstühle und 30 Zelte ein. Sie werden gereinigt, zu Festivalpaketen zusammengestellt und verkauft. „Hurricane ist für uns Beeke-Löwen immer ein Highlight“, freute sich Thomas Voss.

## Herzlichen Dank für alle kleinen und großen Spenden und die vielen Unterstützungsaktionen für Löwenherz. Hier stellen wir eine Auswahl vor:

**Mitglieder des Luftsportvereins Cloppenburg sammelten bei einem Osterfeuer Spenden. Renke Schütte, Andreas Möller, Renate Kleine-Determann, Oliver Bregen und Martin Koopmann übergaben sie an Wolfgang Schmitz.**

**Als „Lohnly Cowboys“ starteten Tim Vogt und Martin Heidrich aus Lohne bei der Sea baltic Tour zu einer 7500 Kilometer langen Tour um die Ostsee. Zuvor hatten sie im Freundeskreis 2500 € gesammelt.**

**Tolle Idee zur Fan-Freundschaft zwischen Werder Bremen und dem 1. FC Kaiserslautern: Hannes Hettwer entwarf T-Shirts, ließ sie drucken und spendete die Erlöse an Löwenherz und einen Verein in Kaiserslautern.**

**Eine große Summe aus dem Hilfsfonds der Restcent-Aktion der Mitarbeiter sowie der Unternehmensführung des E.ON-Konzerns übergaben Wilfried Müchler und Elisabeth Wallbaum an Barbara Frerker von Löwenherz (links).**

**Fahrten mit dem Kutschwagen bot der Reitverein Rhade auf dem Pferdemarkt an. Die Erlöse übergaben der Vorsitzende Jürgen Bredehöft und Stellvertreter Joachim Renken von Maltzahn an Franz Lohstroh.**

**Das ganze Jahr stricken und basteln die Mitglieder der Handarbeitsgruppe Bösel um Elisabeth Lübbe für den guten Zweck. Die Socken und Topflappen verkaufen sie auf Basaren. Über einen Teil der Erlöse freute sich Löwenherz.**

# Mehr Platz zum Toben, Spielen und Chillen

## Geschwister-Garten hinter dem Kinderhospiz wurde neugestaltet und ausgebaut

Der neue Bauwagen wartet noch auf frische Farbe - doch sonst ist die Umgestaltung des Geschwistergartens hinter dem Kinderhospiz abgeschlossen. Er bietet künftig für die jungen Gäste noch mehr Platz zum Toben, Spielen - und zum „Chillen“, wie viele Jugendliche ihre liebste Freizeitbeschäftigung nennen.

Es ist die letzte Umbauaktion, die mit dem Neubau des Jugendhospizes erforderlich geworden war. Denn dort, wo jetzt Pflegezimmer für die Jugendlichen und der Gemeinschaftsraum „Down under“ sind, war zuvor der Geschwistergarten. Nach dem vorläufigen Umzug in den Garten des Kinderhospizes auf der anderen Seite des Grundstücks folgten jetzt umfangreiche „Buddelarbeiten“: Der Erdwall zum Feld wurde abgetragen, eingeebnet und die Rasenfläche neu angelegt.

Die größte Attraktion ist das neue ebenerdige Trampolin. „Eltern, erkrankte Kinder und ihre Geschwister toben sich beim gemeinsamen Hüpfen hier oft nach Herzenslust aus“, berichtet Marion Reimers. „Für viele Gäste ist das Springen auf dem Trampolin ein riesiger Spaß und Entspannung zugleich. Auch unsere Mitarbeiter gehen häufig auf die Matte.“

**Hüpfen zum Spaß und zur Entspannung: Die größte Attraktion im neu gestalteten Löwenherz-Garten ist das große ebenerdige Trampolin.**

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.
Wir erinnern uns an Euch:

Mattis B.

Ina B.

**Euren Familien wünschen wir viel Kraft.**

**Die Geschwister-Sommertage im Heuhotel standen in diesem Jahr unter dem Motto „Zirkus“. 25 Kinder im Alter zwischen 8 und 14 Jahren versuchten sich dabei als Artisten. Sie lernten Jonglieren, Teller drehen und bauten eine Menschenpyramide. Nach dem gemeinsamen Schwimmen in der Graft Therme und dem traditionellen Hot-Dog-Essen fuhren alle mit einem Lächeln nach Hause.**

### Was macht eigentlich ...
## Uschi Schulz?

**Wo arbeitest Du bei Löwenherz?**
Ich arbeite im Vereinsbüro und erledige kleinere Büroarbeiten. Manchmal übernehme ich auch eine Spendenübergabe.

**Was ist Deine Motivation?**
Das Gefühl zu haben, dass ich auch als kleines Rädchen einen Beitrag zur Unterstützung des Kinderhospizes beitragen kann.

**Was sind die Herausforderungen?**
Den Menschen zu erklären, was das Kinderhospiz bedeutet.

**Was macht Dir besonders Freude?**
Es ist toll mit den ganzen Löwenherzen zusammenzuarbeiten. Soviel Herzlichkeit auf einem Haufen habe ich selten erlebt.

## Unternehmer ersteigert „Löwenherz“-Bilder

Glücklicher Ausgang einer besonderen Aktion: Für 40 000 Euro haben der Geschäftsmann Alwin Bergmann aus Cloppenburg und seine Lebenspartnerin Amy Bu Min die Bildersammlung „Ein großes Herz für kleine (Löwen-) Herzen“ ersteigert. 128 Prominente aus aller Welt hatten zugunsten des Kinderhospiz Löwenherz zu Pinsel und Stift gegriffen.

Der neue Eigentümer freut sich sehr, den Zuschlag erhalten zu haben. „Zunächst wollen wir die Bilder fachgerecht konservieren, damit sie in ihrem Wert erhalten bleiben“, sagte der Unternehmer, der überwiegend in der chinesischen Millionenstadt Shanghai lebt und arbeitet, zu seinen Plänen. Er hatte bei einem Besuch in Deutschland von der Versteigerung erfahren.

**Auch „Der Kleine König“ von Hedwig Munck zählt zu den Bildern.**

## Termine

**So., 8. November, 14 - 17 Uhr**
Zehnjähriges Bestehen des Benefizkaffees von Jutta-Maria Hahne und Team in der Begegnungsstätte
An der Riehe 32, Altwarmbüchen

**Do., 10. Dezember, 15 - 18 Uhr**
Besichtigungsnachmittag im Kinder- und Jugendhospiz
Siebenhäuser 77, Syke

# Engagierte Auszubildende

Mit großem Engagement und Eifer jäteten sie Unkraut und schaufelten Rindenmulch: Neun Auszubildende und eine Praktikantin des Foto-Unternehmens CEWE aus Oldenburg halfen einen Tag lang im Löwenherz-Garten mit. „Unseren Azubis und mir hat dieser Einsatz sehr gefallen“, sagte CEWE-Ausbildungsleiterin Tanja Hinrichs. „Gerne kommen wir jedes Jahr wieder zu Löwenherz, wenn Unterstützung benötigt wird.“

## Tag der offenen Tür

Herzlich willkommen zum Tag der offenen Tür am Samstag, dem 19. September. In der Zeit von 11 bis 18 Uhr lädt Löwenherz Freunde, Familien, Interessierte und Unterstützer in das Kinder- und Jugendhospiz (Siebenhäuser 77, Syke) ein. Für die Gäste gibt es ein buntes Unterhaltungsprogramm. Die Kleinen können ihre Gesichter schminken lassen und bei Spielen des Gymnasiums Bruchhausen-Vilsen mitmachen. Zur Stärkung werden Bratwurst, Pommes, Pizza, Kaffee und Kuchen angeboten. Radsportler sammeln auf ihrer „Tour de Löwenherz“ Spenden - ebenso wie die Teilnehmer der Benefiz-Motorradtour.

## Kalender 2016

Einen guten Einblick in die Arbeit von Löwenherz und die Stimmung im Haus gibt der neue Kalender, der zum Tag der offenen Tür erscheint. Es sind berührende und bewegende Fotos, manchmal voller Lebensfreude. Texte auf den Kalenderrückseiten erläutern die große Bandbreite der Arbeitsbereiche sehr anschaulich. Er kann im Vereinshaus (Plackenstraße 19, 28857 Syke) für zehn Euro gekauft oder per Telefon oder Internet bestellt werden (zzgl. Versand). Telefon 04242/ 59 25- 0.

## So erreichen Sie uns:

Kinderhospiz Löwenherz e.V.
Plackenstraße 19, 28857 Syke

Telefon: 0 42 42 / 59 25 -0
Telefax: 0 42 42 / 59 25 -25

info@kinderhospiz-loewenherz.de
www.kinderhospiz-loewenherz.de

**Kinderhospiz-Stützpunkt Braunschweig:**
Adolfstraße 21, 38102 Braunschweig
Telefon: 05 31/ 707 44 977
Telefax: 05 31/ 707 44 979

**Löwenherz Bremen ambulant:**
Elsasser Straße 61/63, 28211 Bremen
Telefon: 04 21 / 841 31 55
Telefax: 04 21 / 841 31 56

**Das Kinder- und Jugendhospiz:**
Siebenhäuser 77, 28857 Syke
Telefon: 0 42 42 / 57 89 -0
Telefax: 0 42 42 / 57 89 -89

## Spendenkonto:

Kinderhospiz Löwenherz e.V.
Kreissparkasse Syke
Konto 11 100 999 99
BLZ 291 517 00
IBAN DE07 2915 1700 1110 0999 99
BIC BRLADE21SYK

## Impressum:

Redaktion: Heiner Brock (v.i.S.d.P.)
Layout: www.teamiken.de
Druck: Printhaus GmbH Syke